

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 25 (1957)
Heft: 4

Artikel: Jesus und der Jüngling zu Nain
Autor: Birken, Heinz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-568086>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JESUS UND DER JÜNGLING ZU NAIN

Als er den Sarg zum Stadttor schwankensah,
ließ er die Jünger, die ihm folgten, stehen
und ging, des Toten Antlitz ruhn zu sehn,
und fühlte sich ihm wie ein Bruder nah.

O, diese Jugend, dieser schöne Mund
und diese Stirn, die Stolz und Demut barg !
O, einer Witwe Sohn liegt tot im Sarg !
Und Jesu Seele ward von Mitleid wund.

Da fasste er des Toten kühle Hand
und hieß ihn sich erheben; „Stehe auf!“
gelassen blieb der Sonne Sternenlauf.
Der Jüngling aber hob sich hoch und stand.

Als er beglückt am Hals der Mutter hing
und sich ein Jauchzen, süß wie Engelsang
aus ihren Herzen auf zum Himmel schwang,
Jesus wie träumend durch die Straßen ging.

Heinz Birken, Berlin

Schrift von AGATHON, Italien